



Neue Zürcher Zeitung

archiv.nzz.ch

Das Zeitungsarchiv der NZZ seit 1780

Herzlich willkommen im NZZ Archiv

Die von Ihnen bestellte Seite aus dem NZZ Archiv im PDF-Format:

Neue Zürcher Zeitung vom 05.10.1970 Seite b26

NZZ_19701005_B26.pdf

Nutzungsbedingungen und Datenschutzerklärung:
archiv.nzz.ch/agb

Antworten auf häufig gestellte Fragen:
archiv.nzz.ch/faq

Kontakt:
leserservice@nzz.ch

«Schweiz 2000»

Prospektivkonferenz der Neuen Helvetischen Gesellschaft

Basel, 3. Okt. (sda) In Basel fand am Samstag die Gründungssitzung der Prospektivkonferenz der Neuen Helvetischen Gesellschaft statt, die sich die Aufgabe gestellt hat, Thesen zur Gestaltung der wünschbaren Zukunft unseres Landes in einer Welt zu erarbeiten...

Rudolf Schwyder von Wartensee (Lausanne) umriss die organisatorische Struktur dieser Konferenz, die vor allem dadurch gekennzeichnet ist, daß den Arbeitsgruppen zwar die größtmögliche Freiheit gewährt, gleichwohl aber durch die Einsetzung einer Synthesenkommission sowie eines Koordinations- und Methodenkomitees die Erreichung des eigentlichen Ziels angestrebt werden soll...

In einem Grundsatzreferat stellte Gérard F. Bauer den Aufgabenkreis der Prospektivkonferenz unter das Motto «Zweifeln, sich fragen, dann wieder ordnen». Die föderalistische Struktur der Schweiz ist keineswegs so konservativ, wie gewöhnlich angenommen wird...

Ulrich Kägi unterstrich das Bedürfnis innerhalb der demokratischen Ordnung nicht nur auf die Zustimmung, sondern auch auf die tätige Mitarbeit einer Mehrheit zählen zu können. Die Prospektivkonferenz wolle sich als «Clearingstelle für das Zukunftsdenkens» verstehen wissen, die dazu beitragen soll, daß sämtliche Schichten der Bevölkerung möglichst früh mit den zu erwartenden dramatischen Entscheidungen vertraut gemacht werden...

Aktives Stimm- und Wahlrecht der Auslandschweizer

Bern, 2. Okt. (sda) In der Antwort des Bundesrates auf eine Kleine Anfrage von Nationalrat F. Waldner (soz., BL) wird daran erinnert, daß Artikel 45b der Bundesverfassung den Bundesrat ermächtigt, in Berücksichtigung der besonderen Verhältnisse der Auslandschweizer die zur Regelung ihrer Rechte und Pflichten erforderlichen Bestimmungen zu erlassen...

Schweizer als Präsidenten internationaler Verbände

Bern, 2. Okt. (sda) Der Internationale Transportversicherungs-Verband hielt kürzlich in San Francisco seine Jahrestagung ab. Bei diesem Anlaß wurde Direktor A. Künzler (Zürich) zum neuen Präsidenten gewählt. Er tritt die Nachfolge von Hans Ch. Bugge (Oslo) an...

Der Ehrenpräsident des Verbandes reisender Kaufleute der Schweiz, Ch. Müller, ist zum Zentralpräsidenten der Internationalen Liga der Handelsvertreter und Reisenden gewählt worden. Diese Liga ist die Dachorganisation von Berufsverbänden selbständiger Agenten und angestellter Handelsreisender. Sie umfaßt 200 000 Mitglieder aus Belgien, der Bundesrepublik Deutschland, Chile, Frankreich, Griechenland, Großbritannien, Holland, Italien, Kanada, Libanon, Oesterreich, Spanien und der Schweiz...

EIDGENOSSENSCHAFT

Besuch des österreichischen Bundesministers Staribacher

Bern, 2. Okt. (sda) Der österreichische Bundesminister für Handel, Gewerbe und Industrie Dr. Josef Staribacher, stattete am Freitag Bundesrat Ernst Brugger auf dessen Einladung einen Besuch ab. Im Verlaufe einer Arbeitssitzung, an der österreichischerseits auch Sektionschef Reiterer, Botschafter Marquet und der österreichische Geschäftsträger in Bern so-

Hotel Stanserhorn Kulm ein Raub der Flammen



Stans, 3. Okt. (sda) In der Nacht zum Samstag ist das in 1900 m Höhe gelegene Hotel Stanserhorn Kulm (Nidwalden) bis auf die Grundmauern niedergebrannt. Die sofort alarmierte Feuerwehr von Stans war in ihrer Hilfeleistung behindert, da die Flammen auf das angebaute Maschinenhaus der Standseilbahn übergriffen und die oberste Sektion der Bahn außer Betrieb gesetzt hatten. 18 Feuerwehrleute und 3 Polizisten machten sich zu Fuß von Blumatt (1200 m) nach dem 700 m höher gelegenen Hotel auf den Weg, das sie nach einviertel Stunden trotz Regen- und Schneesturm erreichten. Die Hilfe kam jedoch zu spät: Bereits stand der große hölzerne Riegelbau in hellen Flammen. Im Hotel befanden sich keine

Gäste, jedoch 10 Angestellte, die sich mit wenigen Habseligkeiten in Sicherheit bringen konnten. Sie hatten vergeblich versucht, mit den vorhandenen Löschgeräten dem rasch um sich greifenden Feuer Einhalt zu gebieten.

Das Hotel Stanserhorn Kulm ist von den berühmten Hotel- und Bergbahnerbauern Durrer und Bucher aus Kerns im Jahre 1893 erstellt worden. Es hatte 70 Gastbetten. Die Aktienmehrheit der Standseilbahn und des Hotels befindet sich heute im Besitz von 50 einheimischen Personen. Das Hotel war zu 1,5 Millionen Franken versichert. Seit einiger Zeit besteht für die nun 77 Jahre alte Stanserhornbahn ein Sanierungsprojekt.

wie schweizerischerseits die Botschafter Jolles, Weitnauer und Languetin teilnahmen, wurden sowohl aktuelle Fragen der europäischen Integration als auch Fragen des gegenseitigen Wirtschaftsverkehrs und andere handelspolitische Probleme von gemeinsamem Interesse eingehend erörtert. Diese Aussprache zeigte neuerlich das gegenseitige Einvernehmen. Es wurde vereinbart, diese engen Kontakte auch weiterhin fortzusetzen.

ausländische Arbeitskräfte nunmehr restlos erschöpft sei, so daß leider keine weiteren Zuteilungen mehr vorgenommen werden können. Auch seien Ersatzbewilligungen für laufende Austritte nicht mehr möglich.

Aargau

Einweihung der neuen Kantonsschule Aarau

Aarau, 2. Okt. (sda) Vor kurzem ist der Neubau der Kantonsschule Aarau, ein 34 Meter hohes Gebäude mit sieben Obergeschossen, feierlich eingeweiht worden. Die Baukosten beliefen sich auf rund 12,5 Millionen Franken. Für die Ausrüstung der Abteilungen Biologie, Physik und Chemie hatte der Große Rat einen zusätzlichen Kredit von 800 000 Franken bereitgestellt. Im Herbst 1966 war mit den Bauarbeiten begonnen worden. Das Gebäude war zu Beginn des Schuljahres 1970 betriebsbereit. Der aus Beton- und Holzbauelementen zusammengesetzte Neubau an der Laurenzstrasse besitzt eine strukturierte, mit Außenbrüstungen versehene Fassade und große Glassflächen. Die Feier stand im Zeichen des Rücktritts von Kantonsschulrektor Prof. Dr. Hans Ramser, der die Schule während zwölf Jahren geleitet hatte.

Wallis

Eröffnung des Comptoirs von Martigny

Martigny, 3. Okt. (sda) Mit einem Umzug wurde am Samstag das 11. Comptoir von Martigny eröffnet. Die Ausstellung orientiert jährlich über die Wirtschaft und Bevölkerung des Kantons Wallis. Dieses Jahr wurde Luzern als Ehrenstadt eingeladen. Dazu waren zahlreiche Behördenvertreter aus Luzern erschienen.

Das Comptoir dauert bis zum 11. Oktober. Es erstreckt sich über eine Fläche von 10 000 Quadratmetern und vereinigt 330 Stände und Pavillons. Die Orientierung über die Erdölindustrie nimmt einen bevorzugten Raum ein.

Thurgau

Volksabstimmung am 25. November

Frauenfeld, 2. Okt. (sda) Der Regierungsrat des Kantons Thurgau hat auf den 25. November die Durchführung einer Volksabstimmung angeordnet. Entschieden wird über drei Gesetze, nämlich über die Organisation der öffentlichen Krankenanstalten, die neue Zivilprozedurordnung und über das Gesetz zur Förderung des Wohnungsbaus.

Kleine Mitteilungen

Aus der Presse

(sda) Wie die Verlagsleitung der bernischen Tageszeitung «Der Bund» mitteilt, sind Dr. Jürg Meyer neu zum stellvertretenden Chefredaktor (anstelle des verstorbenen H. U. Wassmer) und Dr. Erich Tenger zum Chef des Inlandressorts befördert worden. Als neuer Inlandredaktor ist von den «Basler Nachrichten» Dr. Hans Stark zum «Bund» übergetreten. Der bereits seit Jahren im Bundeshaus akkreditierte Dr. Otto Frauenlob zeichnet nunmehr als hauptamtlicher Bundeshausredaktor.

Schweizer Geologe

wird Bodenschätze der Fidschiinseln erschließen

(sda) Ein Schweizer Geologe hat von den zuständigen Behörden der britischen Fidschiinseln für die Dauer von zehn Jahren eine Schürfkonzession erhalten. Geplant ist der Abbau von Bauxit, Manganerzen und Phosphaten. Die Suche nach abbauwürdigen Bauxitlagern soll auf der Insel Banua Levu beginnen. Hier hatte bereits eine kanadische Gruppe nach dem natürlichen Aluminiumhydroxid gesucht, die Arbeiten aber bereits vor Jahren unterbrochen. Sollte die Pro-

Dr. H. Roggwiler neuer Staatschreiber des Kantons Zürich

Aus den Verhandlungen des Regierungsrates

Zum Staatschreiber und Rechtskonsulenten des Regierungsrates wird gewählt: Dr. iur. Hans Roggwiler, von Flawil, in Thalwil, bisher Stellvertreter des Staatschreibers und Vorseher des Paßbüros.

Der Regierungsrat unterbreitet dem Kantonsrat den Voranschlag für das Jahr 1971.

Die Ordentliche Betriebsrechnung weist bei Einnahmen von 1509 Millionen und Ausgaben von 1533 Millionen einen Ausgabenüberschuß von 44 Millionen Franken aus. Die Außerordentliche Rechnung für Hoch- und Tiefbauten und für die Erstellung der Nationalstraßen schließt mit Mehrausgaben von rund 125 Millionen Franken ab.

Der Regierungsrat unterbreitet dem Kantonsrat ferner einen Antrag zu einer Verordnung über die Verlegung der Kosten der Korrektur und des Unterhaltes von Gewässern auf Staat, Gemeinden und übrige Beteiligte zur Genehmigung.

Es werden weiter gewählt: zu Steuerkommissären II beim kantonalen Steueramt: Robert Ernst, von Winterthur und Bertschikon, in Winterthur; Franz Pfändler, von und in Winterthur; Jürg Meier, von Zürich und Goßau, in Zürich; Erich Fahrli, von Schwarzenegg BE, in Uster; zum Revisor II beim kantonalen Steueramt: Charles Lehmann, von Seeburg BE, in Zürich; zum außerordentlichen Bezirksanwalt mit Amtsbefugnis für das ganze Kantonsgesamt: Lic. iur. Jürg Faes, von Unterkulm AG, in Zürich, bisher Gerichtssubstitut.

Frau Prof. Dr. H. Fritz-Niggli, von Brunnadern SG, außerordentliche Professorin für Strahlenbiologie an der Medizinischen Fakultät der Universität Zürich und Direktorin des Institutes für Strahlenbiologie, wird auf den 16. Oktober 1970 zur ordentlichen Professorin befördert.

Es werden genehmigt: mit Ausnahmen die Bauordnung mit zugehörigem Zonenplan sowie der Bebauungsplan für das Gebiet Wangen bis zur N 1, Gemeinde Wangen; die Baulinien an der Geeren- und Chlüferstraße, Gemeinde Feltraltorf; die neue Kanalisationsverordnung der Gemeinde Neftenbach.

spektierung nunmehr flüchtig werden, so dürften die Vorkommen nicht zuletzt für die japanische Aluminiumindustrie von Interesse sein.

Diamantene Hochzeit

(sda) Am Sonntag feierte das Ehepaar Ida und Julius Baumann-Schmitter in Suhr AG bei guter Gesundheit das Fest der diamantenen Hochzeit. Die Jubilarin steht im 78., der Jubilar im 83. Lebensjahr.

Neue Zürcher Zeitung

Gegründet 1780 Der Zürcher Zeitung 191. Jahrgang

CHEFREDAKTOR

Fred Luchsinger

REDAKTION

Inland: Kurt Müller, Richard Reich, Nicolo Bieri, Erich A. Kägi, Walter Schiesser, Hanspeter Kleiner; Hans Zwicky (Bern); Otto Frei (welsche Schweiz); Max Wermelinger (italienische Schweiz)

Stadt Zürich: Peter Zimmermann, Wilfrid Spinner.

Ausland: Eric Mettler, Edmund C. Schwarzenbach, Alfred Cattani, Ferdinand Hurni, Roland Mori.

Feuilleton: Carlo Müstli, Willy Lind, Heinz Portmann, Willy Zeller, Hansjörg Abt (Basel).

Film, Radio, Fernsehen: Martin Schlappner, Sport: Hans-Ulrich Landolf, Technik: Helmut Jaustin, Abschlussredaktion: Walter Diggelmann.

VERWALTUNGSDIREKTION: Oskar Kramer

DRUCKEREIDIREKTION: Hermann Suter

VERWALTUNGSKOMITEE

Präsident: H. Schindler; Delegierter: W. Bretschler

Annoncenteil



«MERKST DU, DASS DU VIEL MEHR ANSEHEN GENIESST, SEIT ICH PELZE VON VICTOR GOLDFARB TRAGE?» Was hab' ich schon davon, wenn mein Ansehen steigt — und die Börsenkurse fallen.

Victor Goldfarb fourres

Zürich Bleicherweg 3 Basel Barfüßerhof